



„10 things I wished they'd told me!“

Agiles Projektmanagement – erfolgreich Projekte leiten

Hansjörg Münster

10 Tipps & Tricks zum Nachlesen

Vorwort

SEQIS, der führende österreichische Anbieter in den Bereichen Software Test, IT Analyse und Projektmanagement, gibt im Rahmen von kostenlosen Fachvorträgen rund um aktuelle Trendthemen 10 Tipps und Tricks zur Erfolgssteigerung in IT-Projekten und praktischen Umsetzung im Arbeitsalltag.

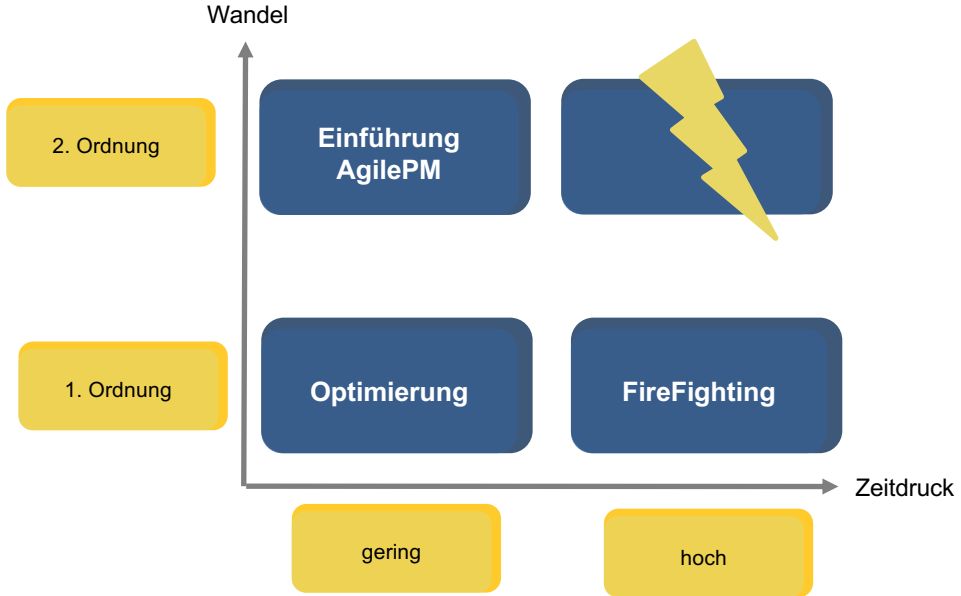
Auf den folgenden Karten sind die 10 Tipps zum Thema „**Agiles Projektmanagement**“ übersichtlich zusammengefasst, sodass Sie diese jederzeit nachlesen können.

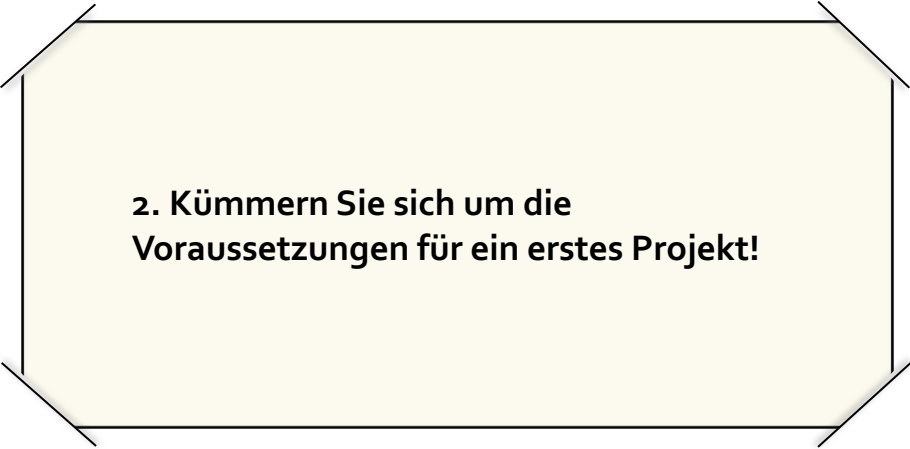
Einen ausführlichen Rückblick zur Veranstaltung sowie die Vortragsunterlagen zum Download finden Sie auf www.SEQIS.com.



**1. Wählen Sie den Zeitpunkt der
Einführung von AgilePM mit Bedacht!**

Einführung AgilePM





**2. Kümmern Sie sich um die
Voraussetzungen für ein erstes Projekt!**

Das erste Projekt - Voraussetzungen

Kernfrage: Sind wir bereit für agiles Projektmanagement?

- Das Agile Business Konsortium stellt einen Fragebogen zur Ermittlung des Reifegrades zur Verfügung:

Project Approach Questionnaire

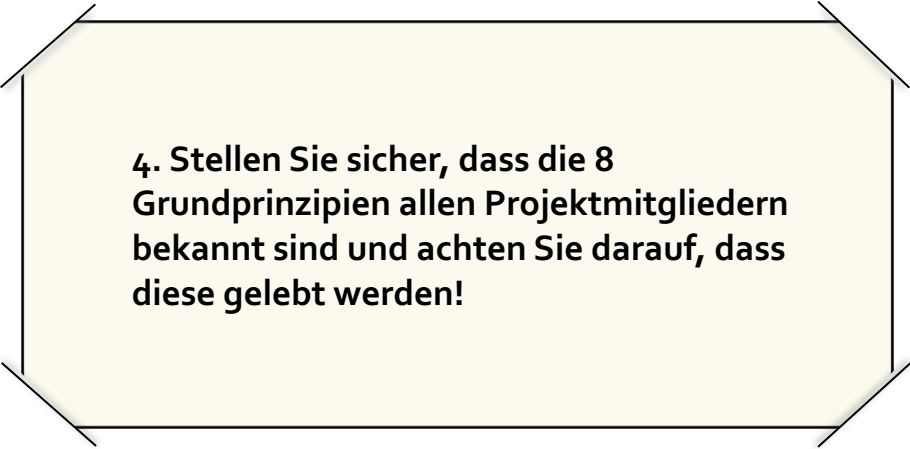
<https://www.agilebusiness.org/resources/templates-and-tools/project-approach-questionnaire-paq>

**3. Bevorzugen Sie bei der
Projektmitgliederauswahl Personen mit
sozialer Kompetenz und mit Commitment!**

- Unterstützen Sie das Teambuilding aktiv!

Das erste Projekt – die Projektmitglieder

- Einbeziehung des Managements und dessen Commitments
- Die Teammitglieder müssen nicht nur die notwendige fachlich / technische sondern auch die soziale Kompetenz haben
- Die Mitglieder des Projektes müssen rasch zu einem Team zusammenwachsen: Teambuilding bewusst unterstützen
- Ggf. externen erfahrenen Coach / Projektleiter einsetzen



**4. Stellen Sie sicher, dass die 8
Grundprinzipien allen Projektmitgliedern
bekannt sind und achten Sie darauf, dass
diese gelebt werden!**

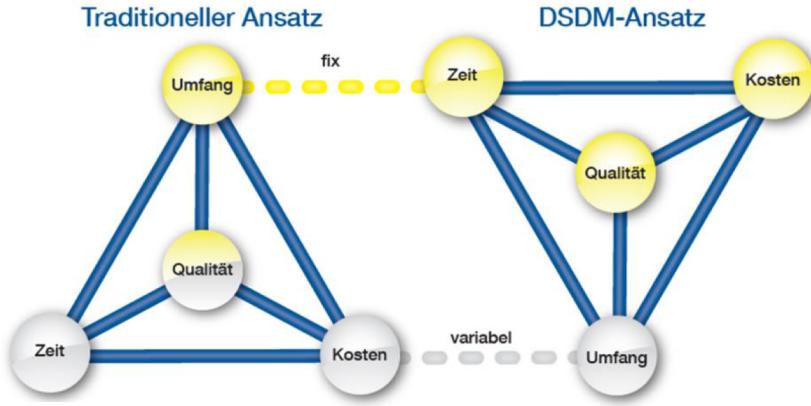
Die Grund-Prinzipien des AgilePM

- Konzentrieren Sie sich auf das Geschäftsbedürfnis
- Liefern Sie pünktlich
- Arbeiten Sie zusammen
- Dulden Sie keine Abstriche in Sachen Qualität
- Bauen Sie schrittweise auf soliden Grundlagen auf
- Entwickeln Sie iterativ
- Kommunizieren Sie kontinuierlich und deutlich
- Demonstrieren Sie Steuerung

5. Folgen Sie stets den Grundsätzen des AgilePM!

- Zeit, Kosten und Qualität fix
- Umfang variabel

Die Grundsätze des AgilePM



© 2018 Agile Business Consortium Limited

6. Liefern Sie pünktlich nach MoSCoW!

- Setzen Sie auf die 60 / 20 Regel.

Liefern Sie pünktlich – Priorisierung nach MoSCoW

- **Must:** Anforderungen, die essentiell und nicht verhandelbar sind. Ein „Nicht-Erreichen“ würde das Scheitern des Projektes/Inkrementes/Timebox bedeuten (**M**inimum **U**sable **S**ubse**T**)
- **Should:** Anforderungen, die eine hohe Relevanz haben, die wichtig aber nicht erfolgskritisch sind
- **Could:** Anforderungen, die als „Wünsche“ klassifiziert werden, die „Nice to have's“. Auswirkungen bei Nicht-Erbringung sind deutlich niedriger
- **Won'ts:** Was dann noch übrig bleibt, wird nicht umgesetzt

7. Achten Sie stets auf die Qualität der Lieferungen und der verwendeten Prozesse.

- Dulden Sie keine Abstriche bei der Qualität!

Dulden Sie keine Abstriche in Sachen Qualität

Lösungsqualität

Wurden die definierten Standards erreicht (Fit for Purpose)?

Wann ist ein Produkt „gut genug“- wie gut erfüllt eine Lösung das Geschäftsbedürfnis

Qualitätsniveau wird in der Foundationphase vereinbart

Definition von Abnahmekriterien für jede Anforderung

Ein Herabstufen um Deadlines oder Kosten einzuhalten, widerspricht den Prinzipien.

Prozessqualität

AgilePM bietet einen Prozessrahmen, der auf die Bedürfnisse angepasst werden kann

Der Prozess stellt sicher, dass...

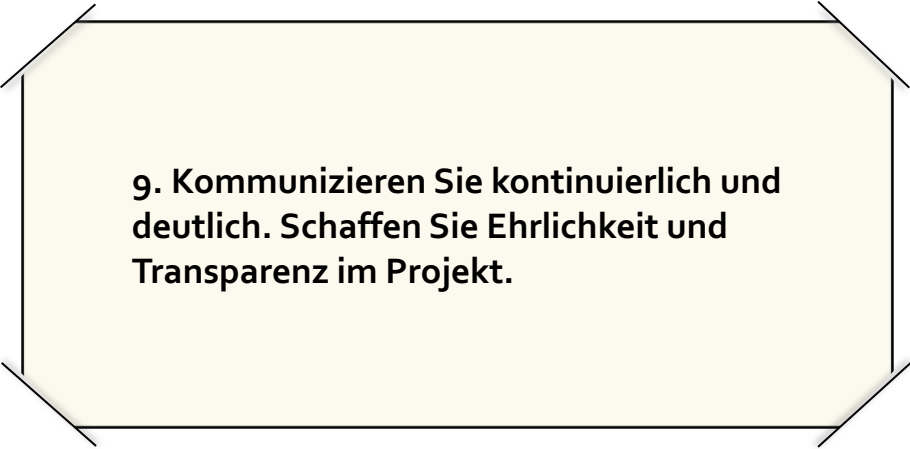
- die richtigen Aktivitäten zum richtigen Zeitpunkt gesetzt werden
- Auslassungen und Versehen verhindert werden
- Erkenntnisse aus vorangegangenen Erfahrungen eingebracht werden

Damit wird die pünktliche und budgetgerechte Lieferung einer (vorhersagbaren) Lösung ermöglicht.

8. Stellen Sie sicher, dass Erkenntnisse zur Verbesserung des Prozesses gewonnen UND in späteren Projekten berücksichtigt werden.

Prozessqualität: kontinuierliche Verbesserung

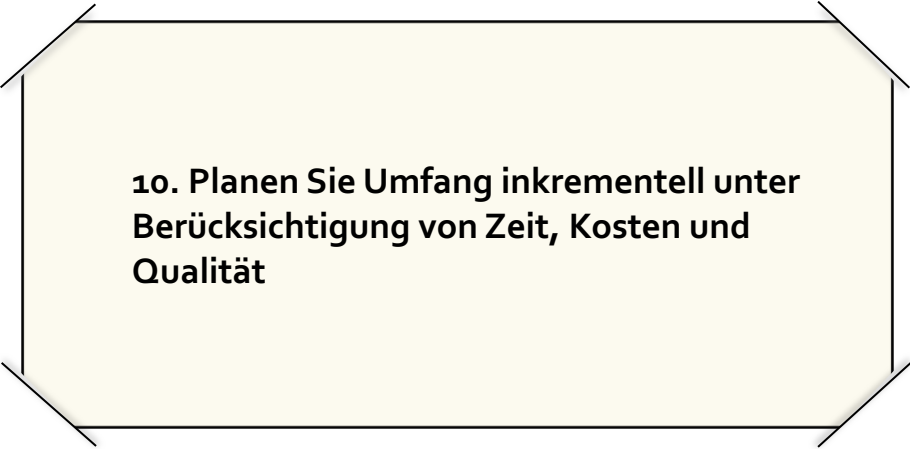
- AgilePM ist ein Prozess-Rahmen, der den eigenen Bedürfnissen angepasst werden soll
- Im AgilePM-Prozess sind regelmäßige Quality-Reviews vorgesehen
- Diese „Retrospektiven“ dienen der kontinuierlichen Verbesserung des gelebten Prozesses
- So beinhaltet z.B.: der „Project Review Report“ am Ende Projektes ein Protokoll des Erreichten, Erkenntnisse für spätere Inkremente / Projekte und das Ergebnis der Retrospektive.



9. Kommunizieren Sie kontinuierlich und deutlich. Schaffen Sie Ehrlichkeit und Transparenz im Projekt.

Kommunizieren Sie kontinuierlich und deutlich

- Unzureichende Kommunikation wird oft als Ursache für fehlgeschlagene Projekte genannt
- AgilePM stellt eine Reihe von Praktiken zur Kommunikationsverbesserung zur Verfügung: Neben den bekannten Daily Standups sind dies z.B.: „facilitated Workshops“
- Wichtig ist Transparenz und Ehrlichkeit in der Kommunikation um alle Beteiligten am Laufenden zu halten
- Halten Sie Dokumentation aktuell und schlank, um sicher zu stellen, dass diese auch gelesen wird
- Aufgabe des Projektleiters ist es insbesondere, die Stakeholder einzubeziehen und diese über den Projektverlauf zu informieren.



**10. Planen Sie Umfang inkrementell unter
Berücksichtigung von Zeit, Kosten und
Qualität**

Kontakt

© **SEQIS GmbH**

Neusiedler Straße 36
A-2340 Mödling

Tel.: +43 (0) 2236 320 320 0
Fax: +43 (0) 2236 320 320 350

marketing@SEQIS.com
www.SEQIS.com

Folgen Sie uns:
www.SEQIS.com/de/blog-index
twitter.com/swtestiscool
www.SEQIS.com/youtube

Zusammenfassung:

1. Kümmern Sie sich um den Einführungszeitpunkt!
2. Kümmern Sie sich um die Voraussetzungen!
3. Bevorzugen Sie soziale Kompetenz und Commitment!
4. Achten Sie auf die Umsetzung der 8 Grundprinzipien!
5. Folgen Sie stets den Grundsätzen des AgilePM!
6. Liefern Sie pünktlich nach MoSCoW!
7. Dulden Sie keine Abstriche bei der Qualität!
8. Stellen Sie sicher, dass Erkenntnisse zur Prozessverbesserung gewonnen und umgesetzt werden!
9. Achten Sie auf Ehrlichkeit und Transparenz durch kontinuierliche und deutliche Kommunikation
10. Planen Sie inkrementell!